

Frauenfeld, 18. Mai 2017

Medienmitteilung der Fraktion FDP zur geplanten Begegnungszone in der Freie-Strasse

Attraktive Nutzung und Parkplätze in der Freie-Strasse im Einklang

Die Umgestaltung der Freie-Strasse in eine attraktive Begegnungszone will sauber geplant und umgesetzt werden. Die Fraktion FDP fordert klar, dass die bestehende Anzahl Parkplätze erhalten bleibt und damit dem Gewerbe in der Altstadt Rechnung getragen wird.

Solange nicht eine ganz klare Zielnutzung für die Altstadt definiert ist, ist es notwendig, die Begegnungszone flexibel nutzen zu können. Je nach Anlass sind andere Flächen und Nutzungen gefragt. Je nach Wetter ist auch das Verhalten der Konsumenten ganz anders. Im Winter und bei schlechtem Wetter finden weniger Veranstaltungen statt und die Kundschaft möchte mit dem Auto möglichst direkt vor dem Ladengeschäft parkieren können. Können sie dies nicht, weichen sie in die Peripherie aus.

Werden die Parkplätze auf den Untergrund ähnlich wie im Bereich der Zürcherstrasse markiert, können diese bei Anlässen temporär als Nutzfläche für andere Bedürfnisse verwendet werden. Bei Bauarbeiten an Altstadtliegenschaften können solche Flächen auch vorübergehend als Installationsplatz genutzt werden, ohne dass der Auto- oder der Langsamverkehr eingeschränkt würden. Auf fest installierte Gestaltungselemente wie Bäume, Wasserspiele oder Kunstobjekte muss zwingend verzichtet werden. Diese würden die Nutzung der Begegnungszone zu stark einschränken und die Kosten wie auch den Unterhalt in die Höhe treiben. Dass man dies zu Zeiten knapper finanzieller Mittel klar beachten muss, spricht für sich selbst.

Die Geschäfte und die Veranstalter sollen die Freiheiten erhalten die Begegnungszone zu gestalten. Dies sollte auch in deren Interesse sein, denn nur sie können ihr Geschäft oder ihre Veranstaltung für die Kundschaft interessant machen. Es dürfen nicht noch mehr Parkplätze aus der Innenstadt verschwinden. Eine temporäre Umnutzung wäre jedoch möglich und bietet dem Gewerbe mehr Freiheiten.

Kontakt:

Sandro Erné

Kontakte:

- › Gemeinderat Sandro Erné, Fachkommission Verkehr und Mobilität, 052 720 71 02
- › Gemeinderat Philipp Geuggis, Präsident Fraktion FDP Frauenfeld, 052 721 08 49